

Winter 2015/16

Winter-Neuigkeiten aus Engadin St. Moritz

Die Wintersaison 2015/16 begeistert mit neuen Infrastrukturen am Berg und im Tal, hochkarätigen Events auf und neben dem gefrorenen St. Moritzersee sowie dem hochklassigen Angebot «Hotel und Skipass». Das Weltcup Finale auf Corviglia im März 2016 gilt als Vorbereitung für die FIS Alpine Ski Weltmeisterschaften St. Moritz 2017.

Nach dem Jubiläumswinter 2014/15, in welchem St. Moritz und das Engadin 150 Jahre Wintertourismus feierten, geht es mit Schwung in die neue Wintersaison: Am 17. Oktober 2015 startet Engadin St. Moritz mit der Öffnung der Diavolezza als erste Destination Graubündens in die Wintersaison 2015/16. Das grosse Winter Opening wird am 4. und 5. Dezember 2015 mit dem legendären St. Moritz City Race gefeiert, das von der Corvatsch Snow Night und dem grossen Ski- und Snowboard-Test auf Corviglia umrahmt wird. www.stmoritz-cityrace.ch

«Hotel und Skipass» und weitere hochklassige Angebote

Auch heute noch werden Pionierleistungen im Engadin grossgeschrieben. Bereits zum vierten Mal begeistern Engadiner Hoteliers ihre Gäste mit einem einzigartigen Angebot: Wer mehr als eine Nacht in einem der über 100 teilnehmenden Hotels bucht, erhält den Skipass für CHF 35.- pro Person und Tag während der gesamten Aufenthaltsdauer, ÖV vor Ort inklusive. Das hochklassige Angebot gilt während der gesamten Wintersaison vom 17. Oktober 2015 bis am 22. Mai 2016. Es bleibt unverändert bestehen bis und mit Wintersaison 2016/17. Für das Weltcupfinale und den Music Summit am 16.-20. März 2016 ist ebenfalls ein attraktives Special buchbar. Und auch auf Ferienwohnungsgäste wartet ein Leckerbissen: Mit dem «Ferienwohnung Winter Special» geniessen Gäste 14, 7 oder 3 Übernachtungen in einer Ferienwohnung ihrer Wahl, dazu ist der Skipass für die Oberengadiner Bergbahnen für die entsprechende Anzahl Tage erhältlich, freie Nutzung des ÖVs inbegriffen. Das preiswerte Angebot umfasst auch Endreinigung, Bett- und Frottéewäsche. Für Langlaufreife hat die Tourismusorganisation Engadin St. Moritz mit dem «Nordic Special» ebenfalls ein hochklassiges Angebot kreiert. www.engadin.stmoritz.ch/winter-angebote

Neues Hotel in Bever und Wiedereröffnung Hotel Reine Victoria

In Bever eröffnet am 11. Dezember 2015 das erste Schweizer Modulhotel, das ganz aus Holz gebaut ist. Dank der modularen Bauweise konnte das neue Hotel in nur neun Monaten erstellt werden. Die Bever Lodge führt mit ihren 41 preiswerten Zimmern zu einem Zuwachs an Betten im 3-Sterne-Bereich. Am 8. Dezember 2015 eröffnet das Hotel Reine Victoria by Laudinella, St. Moritz. Das im Jugendstil erbaute Hotel wird fortan als Viersterne-Hotel Garni geführt und das zum bewährten Preis-Leistungsverhältnis und Service des nur wenige Schritte entfernten Hotel Laudinella. Zusammen mit dem Hotel Laudinella gehört das Hotel Reine Victoria by Laudinella, St. Moritz nun zu den grössten Bündner Hotels im Mittelklassebereich.

www.bever-lodge.ch ; www.reine-victoria.ch

Neue Infrastrukturen in den Skigebieten

Gut vier Wochen nachdem die Diavolezza ihren Winterbetrieb aufgenommen hat, starten auch Corvatsch und Corviglia am 21. November 2015 in die Wintersaison. Auf dem Corvatsch ersetzt die neue 4er-Sesselbahn Mandra den Skilift neben dem Corvatsch Snowpark. Dank der

modernen Anlage können Wartezeiten auf der äusserst beliebten Strecke halbiert werden. Im Corvatsch Park, einem der grössten Snowparks des Alpenraums, ergänzt eine neue Flowline das klassische Angebot mit Halfpipe und Kickerlines: Die neue Flowline besteht aus Wellen und Steilwandkurven und richtet sich auch an Genuss-Fahrer und Familien.

Auf Corviglia wird der neu gebaute Naturspeichersee Lej Alv erstmals in Betrieb genommen. Dieser fasst knapp 400'000 m³ Volumen und wird während der Schneeschmelze ganz ohne Pumpleistung gefüllt. Die Stromeinsparung beträgt 2'000'000 kWh Strom, was einer jährlichen Reduktion von 16 Prozent des gesamten Strombedarfs der Engadin St. Moritz Mountains AG entspricht. www.corvatsch.ch ; www.mountains.ch

Hahnenseepiste neu früher offen

Die legendäre Königsabfahrt von Corvatsch nach St. Moritz-Bad kann ab diesem Winter bereits um 9.00 Uhr unter die Skis und Boards genommen werden. Damit die Schneesportler zwischen den beiden Skigebieten pendeln können, verkehrt zwischen St. Moritz-Bad und der Talstation Corvatsch der kostenlose Ski-Bus «Hahnensee-Express» zusätzlich zum Linienbus im Halbstundentakt. Auch die neu geführte Snowsafari verbindet die Traumpisten der beiden Skigebiete Corvatsch und Corviglia: Jeden Dienstag begleiten ortskundige Skilehrer die Teilnehmer der Snowsafari über 2 Dreitausendergipfel, 9 Traumpisten, 12 Bahnfahrten, 88 Pistenkilometer und 4444 Höhenmeter. Die Tour führt von Furtschellas über den Corvatsch nach St. Moritz-Corviglia bis nach Celerina-Marguns.

Weitere Neuigkeiten aus der Hotelwelt

Im Kulm Hotel St. Moritz wurde der gesamte Westflügel in Zusammenarbeit mit dem weltbekannten Star-Architekten Pierre-Yves Rochon bis auf die Grundmauern umgebaut und renoviert. Zum Start der Wintersaison steht es den Gästen mit einem modernen alpinen Wohnstil zur Verfügung. Luxuriöse Räumlichkeiten mit viel Arvenholz aus dem Engadin und hellen, edlen Stoffen sorgen für maximalen Wohlfühl-Effekt. Das Badrutt's Palace Hotel feiert im Jahr 2016 sein 120-jähriges Jubiläum und veröffentlicht zu diesem Anlass jeden Monat eine Geschichte aus 12 Dekaden, zudem bietet es spezielle Packages und Specials an. Der neue Exekutive Chef Michel Jost leitet ab Ende Oktober 2015 das Küchenteam des Badrutt's Palace Hotel. Der King's Club präsentiert diesen Winter neu ein Musiclabel: Jedes Wochenende der Saison legt ein DJ des britischen Erfolgslabels Hed Kandi im Club des Badrutt's Palace Hotel auf, zu speziellen Anlässen spielt sogar ein Live-Musiker von Hed Kandi. Exklusiv ist auch das neue Pop-up-Restaurant. Vom 2.-12. Januar 2016 sowie vom 16.-27. Februar 2016 öffnet das «Le Pavillon» jeweils für zehn Tage seine winterlichen Pavillon-Türen, um unter dem Motto «Fondue Deluxe» bzw. «Indian Winter» je maximal 15 Gäste zu verwöhnen.

Das Pontresiner Viersterne-Superior-Hotel Saratz blickt auf eine 150-jährige Geschichte zurück. Im Hotelpark zeigt eine Ausstellung die 1865 begonnene Geschichte des Hauses, unter anderem mit Holzskulpturen und Objekten der Bündner Kunstschaaffenden Maria und Peter Leisinger. Im Kempinski Grand Hotel des Bains übernimmt Sternekoch Matthias Schmidberger mit Beginn der Wintersaison 2015/16 die Leitung der gesamten Gastronomie. Der neue Executive Chef hält damit das kulinarische Zepter von vier Restaurants, einer Bar sowie dem Banquett-Bereich in der Hand. Schmidberger zeichnet sich auch weiterhin für das Gourmet Restaurant Cà d'Oro verantwortlich.

Highlight Weltcup-Finale und St. Moritz Music Summit

Während der Wintersaison 2015/16 jagt ein Top Event den nächsten. Ob spektakuläre Rennen im Olympia Bob Run St. Moritz-Celerina, hochkarätiger Pferdesport am Snow Polo World Cup St. Moritz und dem White Turf St. Moritz mit seinem neu eingeführten «Night Turf» oder das St. Moritz Gourmet Festival 2016: Die Eventdichte in St. Moritz ist gross und vielfältig.

Im März 2016 wird die Winteragenda von St. Moritz um ein weiteres Highlight erweitert. Vom 16.-20. März 2016 kämpfen die besten Rennläufer des alpinen Skisports an den AUDI FIS Ski Worldcup Finals auf der Corviglia um den Weltcupstake sowie die grosse Kristallkugel. Ergänzt wird das Weltcup-Finale mit den Sounds von international bekannten DJs, die zusätzlich für Stimmung sorgen: Das St. Moritz Music Summit, Europas höchstes Club Music Festival, begeistert das Publikum vom 16.-20. März 2016 an ausgewählten Locations auf Corviglia und in St. Moritz. Das Weltcup-Finale als Höhepunkt der Saison gilt als Vorbereitungsevent für die Ski WM 2017, wenn St. Moritz mit den FIS Alpine Ski Weltmeisterschaften St. Moritz 2017 zum fünften Mal Austragungsort der alpinen Skiweltmeisterschaften ist.

Nicht nur St. Moritz bietet jede Menge Top Events, auch im Oberengadin verwöhnen zahlreiche hochklassige Events die Gäste. Sei es am Festival Out of the Blues Samedan, am klassischen Langlaufdistanzrennen La Diagonela oder am Freeski World Cup Corvatsch, wo die besten Freeskier der Welt ihr Können im Corvatsch Park zeigen. Eine Übersicht aller Top Events ist unter www.engadin.stmoritz.ch/topevents abrufbar.

Grösste Wintersportregion der Schweiz

Diese Berge, diese Weite, dieses Licht! Engadin St. Moritz verzaubert als Landschaft und als Mythos. Mit vier Hauptgipfeln und 350 Kilometer schneesicheren Skipisten, 150 km Wanderwegen und über 220 km Loipen gilt Engadin St. Moritz als eines der grössten und kontrastreichsten Wintersportgebiete der Schweiz. Vielfältige Sport- und Freizeitaktivitäten, Spezialitäten aus der heimischen Küche, ein wertvolles Kulturangebot und zahlreiche Veranstaltungen begeistern die Gäste. St. Moritz, der schillernden Alpendestination einerseits und dem Engadin, dem inspirierenden Hochtal andererseits, hat die Region ihre Anziehungskraft zu verdanken. Doch die Hauptdarstellerin in Engadin St. Moritz ist und bleibt die Natur. Sie hat allen Platz, sich zu entfalten und revanchiert sich bei ihren Besuchern mit fast grenzenlosen Möglichkeiten, sie zu geniessen.



Medienkontakt für weitere Informationen

Engadin St. Moritz
 Claudia Waldbrunner
 Leiterin Markt- und Produktkommunikation
 Via San Gian 30
 CH - 7500 St. Moritz
 T +41 81 830 08 21
 F +41 81 830 08 18
pr@estm.ch
www.engadin.stmoritz.ch

Bildmaterial

Bilder in Magazinqualität zur redaktionellen Verwendung
 erhalten Sie online unter:

www.swiss-image.ch

Username: engadinstmoritz

Passwort: corviglia

Bildnachweis: swiss-image.ch/Name des Fotografen

Tourismusorganisation Engadin St. Moritz

Diese Berge. Diese Weite. Dieses Licht! Die Region Engadin St. Moritz bietet vielfältige Sport- und Freizeitaktivitäten, Spezialitäten aus der heimischen Küche, ein wertvolles Kulturangebot und zahlreiche Veranstaltungen. St. Moritz, der schillerndsten Alpindestination der Welt einerseits und dem Engadin, dem inspirierenden Hochtal der Alpen andererseits, hat die Region ihre Anziehungskraft zu verdanken. Die Tourismusorganisation Engadin St. Moritz ist in definierten Zielmärkten für die Vermarktung der Angebote der gesamten Destination verantwortlich. Insgesamt beschäftigt die Tourismusorganisation Engadin St. Moritz rund 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Maloja
 Sils
 Silvaplana
 St. Moritz
 Celerina
 Pontresina
 Samedan
 Bever
 La Punt
 Chamues-ch
 Madulain
 Zuoz
 S-chanf
 Zernez

